

Diakonie Deutschland | Postfach 40164 | 10061 Berlin

An die Mitglieder der Gesamtkonferenz Migration und Flucht

Berlin, 14. April 2021

Interessenbekundungsverfahren zur Vergabe von Fördermitteln für Projekte zur gesellschaftlichen und sozialen Integration von Zugewanderten im Förderjahr 2022

„Gesellschaftlicher Zusammenhalt – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden.“

Antragstellung für neue Integrationsprojekte mit Laufzeit ab 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit rufen wir dazu auf, Interessenbekundungen für neue Integrationsprojekte ab dem Haushaltsjahr 2022 bei uns einzureichen.

Die Zuständigkeit für die fachlich-inhaltliche Begleitung des Antrags eines altersunabhängigen Projektes liegt bei der Diakonie Deutschland, die Zuständigkeit für die Begleitung eines Jugendprojektes bei der BAG EJSA e.V. Bitte beachten Sie die jeweiligen Ansprechpartner*innen.

Ebenso bitten wir Sie, das zweistufige Antragsverfahren und die geänderten Fristen und Fördersummen zu beachten. Der Bundesmittelzuschuss darf 70.000 Euro pro Projekt und Jahr nicht überschreiten.

Um eine entsprechende Begleitung Ihres Antrages durch die Zentralstelle im Vorfeld zu gewährleisten, reichen Sie bitte Ihre Interessensbekundung bis spätestens

20. Mai 2021

bei der Diakonie Deutschland bzw. der BAG ESJA ein. Bitte geben Sie uns bis zum 3. Mai 2021 eine Information, welche Projekte, Standorte und mit welchem Schwerpunkt Sie einreichen, damit wir planen können.

1. Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) fördert im Auftrag des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (BMI) Projekte

**Diakonie Deutschland
Evangelisches Werk für Diakonie
und Entwicklung e. V.**

Anke Soll-Paschen
Arbeitsfeld Migration,
Integrationsberatung und -begleitung
Zentrum Migration und Soziales

Caroline-Michaelis-Straße 1
10115 Berlin
T +49 30 65211- 1640
F +49 30 65211- 3640
anke.soll-paschen@diakonie.de
www.diakonie.de

Registergericht:
Amtsgericht
Berlin (Charlottenburg)
Vereinsregister 31924 B

Evangelische Bank eG
BIC GENODEF1EK1
IBAN: DE42 5206 0410 0000 4050 00

USt-IdNr.: DE 147801862

Barrierefreier Parkplatz in
der Tiefgarage

zur gesellschaftlichen und sozialen Integration von Zugewanderten im Förderjahr 2022 ‚Gesellschaftlicher Zusammenhalt – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden.‘ mit Projektstart im Jahr 2022 in den folgenden Themenschwerpunkten:

- 1. Stärkung des Zugehörigkeitsgefühls zu einer gemeinwesenorientierten und sozialen Gemeinschaft**
- 2. Vielfalt leben – Akzeptanz von Diversität fördern**
- 3. Engagiert vor Ort – Sichtbarmachung und Stärkung von ehrenamtlichem Engagement**
- 4. Projektarbeit als flankierende Maßnahme zum Integrationskurs**

Für eine ausführliche Beschreibung der Schwerpunkte und eine beispielhafte Darstellung von möglichen Projektinhalten beachten Sie bitte auch die entsprechenden Punkte der angehängten Ausschreibungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge vom April 2021.

Für die Beantragung von neuen Projekten ab **2022** möchten wir Sie bitten, den Projektbeginn auf den **01.02.2022** zu legen.

Für die Antragstellung ist die Förderrichtlinie des BMI vom 28. März 2017 zu beachten. Folgende wesentliche Grundsätze sollten im Antrag berücksichtigt werden:

- Mit der Förderung sollen Anstöße für die Weiterentwicklung der örtlichen Projektarbeit angeregt werden.
- Die Mitwirkung von Migrantenorganisationen in der Integrationsarbeit wird in der Förderrichtlinie hervorgehoben.
- Die Förderung des Bundesamts versteht sich als Anschubfinanzierung, weshalb die Nachhaltigkeit der Integrationsprojekte noch einmal als wesentliches Bewilligungskriterium der Projektförderanträge hervorgehoben wird.
- Bevorzugt gefördert werden aus diesem Grund auch Projekte, die in Absprache mit bereits bestehenden kommunalen und lokalen Netzwerken zusammenarbeiten bzw. mit weiteren staatlichen und europäischen Förderprogrammen kooperieren.

Die Projekte sollten im kommunalen Netzwerk sowie mit der Kommune abgestimmt sein. Eine Bestätigung über den Bedarf der geplanten Aktivitäten durch die Kommune muss im Falle eines positiven Bescheids der Interessensbekundung mit eingereicht werden. Bitte nehmen Sie deshalb schon jetzt Kontakt mit den Verantwortlichen auf kommunaler Seite auf.

Eine Interessensbekundung besteht aus folgenden Dokumenten:

Projektkonzeption (max. 10 Seiten, Format: Word-Datei – siehe Anlage)

Kosten und Finanzierungsplan ohne Personalbögen (siehe Anlage 5)

Die von Ihnen geprüften Anträge senden Sie bitte per E-Mail an die Diakonie Deutschland (migration@diakonie.de). Interessensbekundungen, die von Trägern vor Ort direkt bei uns eingehen, leiten wir dem Landesverband ungeprüft zur Prüfung und Weiterbearbeitung zurück.

Wir bitten um eine kurze schriftliche Mitteilung bis zum **03. Mai 2021**, falls Sie für das Haushaltsjahr 2022 keine Anträge für Projekte stellen.

Für fachlich-inhaltliche Rückfragen, stehen Ihnen Frau Soll-Paschen (+49 30 65211–1640) für die altersunabhängigen Projekte und Herr Weil (+49 711 16489–32) für die Jugendprojekte gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Anke Soll-Paschen und Benjamin Weil

Allgemeine Hinweise

Laut aktuellem Leitfaden kann für eine Projektleiter*innenstelle bis zu 6.800 Euro (AG Brutto) und für Projektmitarbeitende bis zu 5.800 Euro (AG Brutto) beantragt werden. Das Besserstellungsverbot ist einzuhalten. Die Eingruppierung darf die Entgeltgruppe E11 bzw. E9 TVöD Bund nicht überschreiten.

In der Aufstellung der Kosten- und Finanzierungspläne ist sicher zu stellen, dass diese den Inhalt der Projektbeschreibung und der geplanten Maßnahmen widerspiegeln.

Wir bitten, mit den Projekten des Deutschen Sportbundes zu kooperieren. Die Aufstellung der Stützpunkt-Vereine für alle Bundesländer finden Sie im Internet unter: www.integration-durch-sport.de.

Anlagen

- 2.
3. Förderrichtlinie BMI und BMFSFJ– Stand 28. März 2017
4. Öffentliche Bekanntmachung des Interessenbekundungsverfahrens zur Vergaben von Fördermitteln für Projekte zu gesellschaftlichen und sozialen Integration von Zugewanderten im Förderjahr 2022
,Gesellschaftlicher Zusammenhalt – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden.'
5. Leitfaden für die Beantragung, Durchführung und Abrechnung eines Projektes aus dem Bundesprogramm
,Gesellschaftlicher Zusammenhalt – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden.' – Stand März 2021
6. Vorschlag zur Struktur der Projektkonzeption
7. Kosten- und Finanzierungsplan